

## Nachhaltiger aus der Krise



© Coloures-pic / Adobe Stock

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie strebt die Politik weiterhin das Ziel der klimaneutralen EU bis 2050 an, dazu werden zunehmend Anreize für Betriebe geschaffen. „Für Unternehmen kann die Krise daher auch eine Chance sein, sich für mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit einzusetzen und gleichzeitig Kosten zu sparen“, sagt Coco Büsing, Beraterin Umwelt und Nachhaltigkeit bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein. Über diese Chancen informiert die IHK in einer dreiteiligen kostenfreien Webinar-Reihe.

Im ersten Webinar wird es um die neue CO<sub>2</sub>-Bepreisung von Brennstoffen gehen, durch die es an der Tankstelle in Zukunft teurer wird, während die Strompreise sinken sollen. Wie wirkt sich dies auf Unternehmen aus? Und was verbirgt sich noch hinter dem neuen Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG)? „Antworten hierauf geben wir Unternehmen im Webinar am 1. September“, erklärt die IHK-Beraterin.

In den weiteren Webinaren erfahren die Teilnehmer, wie sie mit dem kostenfreien Tool „ecocockpit“ der Effizienzagentur NRW ihren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck bestimmen können (15. September) und wie durch Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen Kosten eingespart werden können (23. September).

Die Webinare finden jeweils von 10 bis 11.30 Uhr statt. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter:  
[www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/23505](http://www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/23505)

### Ansprechpartner

**Yvonne Hofer**

Telefon: +49 2151 635-363

Telefax: +49 2151 635-44363

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld



Industrie- und Handelskammer  
Mittlerer Niederrhein

## **Coco Büsing**

Telefon: +49 2151 635-437

Telefax: +49 2151 635-44437

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

## **Dokument-Infos**

Webcode: 23754

Ausdrucksdatum: 15.05.2021